

PRESSEMITTEILUNG

Vom Brückenbau zur Fabrik der Zukunft

Unter dem diesjährigen Motto der Dresdner Langen Nacht der Wissenschaften „3,2,1... Science“ zeigt die Hochschule für Technik und Wirtschaft Dresden (HTW Dresden) am 8. Juli Wissenswertes, Unterhaltsames und manch Erstaunliches aus Forschung und Lehre. In diesem Jahr neu dabei: Das geheime Labor – Escape-Room mit chemischen Experimenten.

Dresden, den 01.07.2022 – Mehr als 40 Veranstaltungen laden allein auf dem Innenstadt-Campus am Friedrich-List-Platz zum Mit- und Selbermachen ein. Neben dem beliebten LKW-Ziehen, dem Medaillenprägen und den Mitmachexperimenten in unserem Chemielabor gibt es Workshops mit Lego-Robotern und Calliope-Boards, Vorträge zur Immobilienfinanzierung und beruflichen Entwicklung. Außerdem erhalten Interessierte einen Blick hinter die Kulissen bei Führungen in unserer Hochschulbibliothek und können auf unserer Dachterrasse lernen, die Zeit im Himmel abzulesen.

Wie sieht die intelligente Fabrik der Zukunft aus? Woran erkennt ein Roboter das Werkstück das vor ihm steht? In der Industrie 4.0-Modellfabrik bekommen die Besucherinnen und Besucher einen Einblick, wie die Digitalisierung in der Produktion aussieht. Verschiedene Demonstratoren zeigen eine industrielle Testumgebung und neueste Industrial IoT-Lösungen.

Was ist eigentlich ein mikroelektronisches Luftkissenboot? Diese und andere smarte Ideen aus Erstsemesterprojekten stellen unserer Studierenden der Elektrotechnik vor. Außerdem können Mikrocontroller selbst programmiert werden.

Brückenbau live erleben! An einem begehbaren Brückenmodell wird erprobt, was passiert, wenn die Brücke in Schwingung gerät. Gemeinsam mit der Dresdner Fachgruppe des Technischen Hilfswerks berichten Bauingenieure über den Bau zahlreicher Behelfsbrücken im Flutkatastrophengebiet des Ahrtals.

Der Campus in Pillnitz lädt im Rahmen des Grünen Forums zu zahlreichen Veranstaltungen zu den Themen Natur, Umwelt und Landwirtschaft ein. Die Besucher lernen neue Hühnerrassen kennen, können sich im Melken ausprobieren und erfahren, warum unsere heimischen Waldbäume bedroht sind und was sich hinter Agri-

Photovoltaik verbirgt.

Das gesamte Programm der HTW Dresden im Überblick unter: www.htw-dresden.de/Indw

Über die HTW Dresden

Die HTW Dresden ist mit rund 4.800 Studierenden die zweitgrößte Hochschule der Landeshauptstadt. Die 42 Studiengänge in den Bereichen Bauingenieurwesen, Elektrotechnik, Geoinformation, Maschinenbau, Informatik, Wirtschaftswissenschaften, Landbau, Umwelt, Chemieingenieurwesen und Design führen zu den Abschlüssen Bachelor, Master und Diplom. Lehre und Forschung sind eng miteinander verbunden und stark praxisorientiert. Die Studierenden profitieren von individueller Betreuung und einer persönlichen Studienatmosphäre. www.htw-dresden.de

Über die Dresdner Lange Nacht der Wissenschaften

Einmal im Jahr öffnen Dresdner Hochschulen, außeruniversitäre Forschungseinrichtungen und wissenschaftsnahe Unternehmen ihre Türen für die Öffentlichkeit. Im gesamten Stadtgebiet laden unterschiedlichste Formate dazu ein, Naturwissenschaft und Technik, Forschung und Innovation, Kunst und Kultur aus unmittelbarer Nähe zu erleben. Von 17.00-00.00 Uhr erwartet alle Interessierten ein bunt gefächertes Programm an Vorträgen, Experimenten, Führungen und Mitmachshows. Eingeladen sind Studierende, Familien, Seniorinnen sowie Senioren und selbstverständlich auch die kleinen Forscher und Forscherinnen von morgen, kurz: alle Nachtschwärmer und Nachtschwärmerinnen, die Forschung interaktiv erleben und das eigene Wissen erweitern möchten. www.wissenschaftsnacht-dresden.de

Kontakt

Bert Reichert

Veranstaltungsorganisation

bert.reichert@htw-dresden.de